

## **Maßnahme 4 von der Staats-kanzlei: Arbeits-gruppe zu wichtigen Fragen**

Diese Maßnahme gehört zum Ziel:  
Menschen mit Behinderungen sollen  
mehr mitreden können.

### **Das wollen wir als Staats-kanzlei machen:**



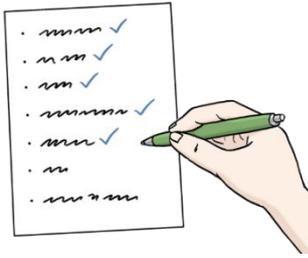
Wir bilden eine neue Arbeits-gruppe.

Bei der Arbeits-gruppe machen mit:

- Mitarbeiter aus der Staats-kanzlei und
- Mitglieder vom Landes-beirat  
zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen

Das macht die Arbeits-gruppe:

- Sie spricht über wichtige Fragen und Probleme  
von Menschen mit Behinderungen.
- Sie macht Lösungs-vorschläge  
und Empfehlungen für die Ministerien.
- Die Ministerien antworten der Arbeits-gruppe:  
Ob sie die Vorschläge annehmen.



## **So überprüfen wir:**

### **Ist die Maßnahme gelungen?**

Wir planen 2 Arbeitsgruppen-treffen im Jahr.

- Wir prüfen:  
Haben alle Treffen stattgefunden?
- Wir fragen Menschen mit Behinderungen:  
Wie gut fühlen Sie sich beteiligt?

## **Wer hat sich mit Ideen**

### **an der Maßnahme beteiligt?**

- Der Landes-beirat
- Die Landes-beauftragte  
für Menschen mit Behinderung
- Die Lebenshilfe Schleswig-Holstein
- Die Stiftung Drachensee
- Die Schwerbehinderten-vertretung  
von der Staats-kanzlei
- Die Arbeitsg-gemeinschaft  
der Hauptschwer-behinderten-vertretungen
- Das Institut für Inklusive Bildung
- Verschiedene soziale Vereine
- Der Paritätische Schleswig-Holstein  
Der Paritätische ist ein Sozial-verband.
- Die Landes-stelle für Suchtfragen
- Das Inklusions-büro Schleswig-Holstein
- Die Landes-arbeits-gemeinschaft  
der Bewohner-beiräte Schleswig-Holstein

- Die Aktions-gemeinschaft Handlungs-plan
- Die Beauftragte für Menschen mit Behinderungen der Gemeinde Henstedt-Ulzburg
- Verschiedene Bürger aus Schleswig-Holstein

### **Wann gibt es die Arbeits-gruppe?**

Die Arbeits-gruppe hat im Jahr 2021 begonnen.

Nun trifft sich die Arbeits-gruppe immer wieder.